

<b>Allgemeines:</b>	Die auf Personen bezogenen Begriffe im nachstehenden Reglement gelten für beide Geschlechter.
<b>Teilnahmeberechtigung:</b>	Alle Mitglieder der Schützengesellschaft Sachseln, welche sich bei Wettkampfbeginn im Schiessstand einfinden.
<b>Wettkampfmodus:</b>	Ausscheidungs-Schiessen nach Cupsystem. Die Paare werden pro Runde durch ein Vorstandsmitglied öffentlich ausgelost.
<b>Teilnehmer 1. Runde:</b>	In der 1. Runde ist die Teilnehmerzahl unbegrenzt. Bei einer ungeraden Zahl bilden die zuletzt Ausgelosten eine Dreiergruppe. Davon qualifizieren sich zwei für die nächste Runde.
<b>Teilnehmer 2. Runde:</b>	In der 2. Runde können 32 Schützen teilnehmen. Ist die Zahl der Qualifizierten aus der 1. Runde kleiner als 32 so verbleiben die Ausgeschiedenen mit den höchsten Resultaten im Wettkampf. Ist die Zahl der Qualifizierten aus der 1. Runde grösser als 32, so scheiden die mit den schlechtesten Resultaten aus. Liegt die Teilnehmerzahl unter 32, so kommen nach dem gleichen Qualifikationsmodus 16 Schützen in die 2. Runde.
<b>Scheibe:</b>	A 10
<b>Schiessprogramm:</b>	2 Probeschüsse (freies Training ist nicht gestattet) 6 Schüsse Einzelfeuer
<b>Doppelgeld:</b>	Wird jeweils vom Vorstand festgelegt.
<b>Gewehre:</b>	Armee- und Sportgewehre
<b>Stellungen:</b>	Karabiner liegend frei, Sturmgewehre ab Zweibeinstütze, Standardgewehr liegend frei, Freigewehr nicht liegend. Veteranen können mit dem Karabiner liegend-aufgelegt oder mit dem Freigewehr liegend frei schiessen.
<b>Hilfsmittel:</b>	Gemäss Bestimmungen der Schiessvorschriften SSV
<b>Rangierung bei Gleichheit:</b>	1. Teilnehmende mit Armeegewehren haben Vorrang 2. Tiefschüsse 3. Total der Probeschüsse 4. Alter gemäss SSV (JJ, SV, JS, V, E)
<b>Punktegleichheit im Final:</b>	1. Teilnehmende mit Armeegewehren haben Vorrang 2. Schiessen beide Finalisten mit gleichen Gewehrarten (Sport oder Armee) wird der Final wiederholt.
<b>Wanderpreis:</b>	Der Sieger des Cup-Schiessens gewinnt den Wanderpreis für 1 Jahr. Gewinnt ein Schütze den Wanderpreis dreimal, so erhält er diesen zu Eigentum. Die jährliche Gravur des Wanderpreises geht zu Lasten der Schützengesellschaft.
<b>Auszeichnungen / Gaben:</b>	Abgabe gemäss nachstehender Abstufung
<b>20 - 39 Teilnehmer:</b>	Ränge 1 bis 8    Gabenstufe 1    2 Gutscheine
<b>40 - 59 Teilnehmer:</b>	Ränge 1 bis 8    Gabenstufe 1    2 Gutscheine Ränge 9 bis 16   Gabenstufe 2    1 Gutschein
<b>60 und mehr Teilnehmer:</b>	Ränge 1 bis 16   Gabenstufe 1    2 Gutscheine
<b>Spezialgabe:</b>	Der beste Jungschütze, rangiert ausserhalb der Gabenstufe 1, erhält 2 Gutscheine (höchstens 2)
<b>Wert der Gutscheine:</b>	2        Gutscheine    1 Geni 2        Gutscheine    1 Kranzkarte im Wert von Fr. 8.-- 6        Gutscheine    1 Muttli 12       Gutscheine    1 Mälchterli

**Gabenbezug:** Die Gaben können gleich nach dem Absenden oder nach Vereinbarung beim Schützenmeister bezogen werden.  
**Absenden:** Ca. 1 Stunde nach Wettkampfe  
**Genehmigung:** Das Reglement Cup-Schiessen sowie allfällige Änderungen sind von der Generalversammlung zu genehmigen.

**Genehmigung:** GV 2012

**Datum:** 24. Februar 2012

**Gültig ab:** Vereinsjahr 2012

Der Präsident:

Der 1. Schützenmeister

  
Cäsar Spichtig

  
Josef Gasser